



BIOGRAFIE

Sigmar Polke

1941 geboren am 13. Februar im schlesischen Oels (heute: Oleśnica, Polen)

1945 Flucht der Familie nach Thüringen

1953 Übersiedlung über Berlin-West nach Düsseldorf

1959-1960 Glasmalerlehre in Düsseldorf

1961-1967 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf

1970-1971 Gastprofessur an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg

1972 Übersiedlung in den Gaspelshof in Willich/Niederrhein

1974 Reise nach Pakistan und Afghanistan

1977-1991 Professur an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg

1972, 1977 und **1982** Teilnahme an der documenta in Kassel

1986 Auszeichnung mit dem Goldenen Löwen, dem Großen Preis für Malerei, für den Beitrag zur XLII Biennale di Venezia

Polkes umfangreiches Werk wurde mit zahlreichen weiteren Preisen ausgezeichnet, darunter der Lovis-Corinth-Preis (1993), der Praemium Imperiale der Japan Art Association (2002), der Rubenspreis der Stadt Siegen (2007), der Roswitha Haftmann-Preis (2010) und der Prix Visarte D'Honneur, Zürich (2017).

1980/1981 Reise nach Papua Neuguinea und Australien

2009 Vollendung des letzten großen Werkzyklus, der Kirchenfenster für das Grossmünster in Zürich

1978-2010 lebte und arbeitete Sigmar Polke in Köln.